



## Friedrich Spitta

geb. am 10. Jan. 1852 zu Wittingen,  
gest. am 7. Juni 1924 in Göttingen.

Der Sohn des Sängers von „Psalter und Harfe“, der jüngere Bruder des Bachbiographen, hat jahrzehntelang unserem Ausschusse angehört. Was er als Schüler in Hildesheim, als Student in Erlangen und Halle, als Pfarrer in Oberkassel (bei Bonn), als Professor in Straßburg und Göttingen für die heilige Tonkunst getan, wird ebenso unvergessen und fruchtbar bleiben wie das, was er als Forscher, Schriftsteller, Führer und Erzieher Unzähligen geworden ist. Auch der Sänger lebt im Gedächtnis dankbarer Zeitgenossen fort. Und was er uns so oft in unvergleichlicher Ergriffenheit gesungen hat, das rufen wir ihm in tiefer Bewegung nach:

„Da werden die Gerechten leuchten wie die Sonne in ihres Vaters Reich!“

Die Neue Bachgesellschaft.  
D. Smend.